



Amnesty International – ein Werkzeug der USA?!



In der zweiten Monatshälfte, im Mai 2016, landete ein Spendenaufruf für Syrien der Menschenrechtsorganisation „Amnesty International“ in den Schweizer Briefkästen. Amnesty ließ keinen Zweifel übrig, wer der angeblich Alleinschuldige an der Misere sei: Der syrische Staatspräsident Bashar al-Assad!

In der zweiten Monatshälfte, im Mai 2016, landete ein Spendenaufruf für Syrien der Menschenrechtsorganisation „Amnesty International“ in den Schweizer Briefkästen. Amnesty ließ keinen Zweifel übrig, wer der angeblich Alleinschuldige an der Misere sei: Der syrische Staatspräsident Bashar al-Assad! Er halte eisern an seiner Macht fest, das syrische Regime habe mindestens 65.000 Menschen verschleppt und Regierungstruppen ließen die Bevölkerung verhungern. Amnesty International jedoch verschweigt, dass die Berichte über die angeblichen Menschenrechtsverletzungen Assads oft aus zweifelhaften Quellen stammen und die Behauptungen nicht unwiderlegbar sind (www.kla.tv/2158 und [6858](http://www.kla.tv/6858)). Die Anschuldigungen, nach denen Assad ganze Regionen ausgehungert haben soll, wurden vor Ort widerlegt (www.kla.tv/7546). Der Professor für Internationales Recht und Politische Wissenschaft Francis Boyle, früheres Vorstandsmitglied von Amnesty-USA, warnt öffentlich davor, dass Amnesty International und Amnesty-USA machtpolitische Werkzeuge der USA seien. Auch seien in der Vergangenheit Geheimdienstmitarbeiter in die Führungsriege von Amnesty verwickelt gewesen (www.kla.tv/6685). Angesichts dieser Aussage von Francis Boyle scheint die Annahme berechtigt zu sein, dass Amnesty International keine unabhängige und neutrale Organisation ist.

von el./am.

Quellen:

http://www.huffingtonpost.de/2015/02/25/amnesty-jahresbericht-menschenrechte_n_6750210.html
<http://domiholblog.tumblr.com/post/114311729044/dochregierungsorganisationen-gegen-syrien>
<http://www.countercurrents.org/boyle231012.htm>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensuriert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.